

Junge Toptalente kämpfen um ADAC-OWL-Pokal

Motorsport: Jugend-Kart-Gruppe des MSC SHS sucht Nachwuchs

Schloß Holte-Stukenbrock (cat). Der Rennsportnachwuchs des Motorsportclubs (MSC) Schloß Holte-Stukenbrock beweist aktuell sein Talent im ADAC-OWL-Pokal. Die jugendlichen Kart-Slalom-Fahrer und MSC-Top-talente liegen nach zwölf von 14 Rennen mindestens in der oberen Tabellenhälfte. So liegt Timo Kewitz in Klasse 5 (Jahrgänge 2000 bis 2002) derzeit auf dem 9. von 20 Plätzen. Noch erfolgreicher ist Dennis Rempel auf Rang 6. In seiner Fahrer-Klasse 3 (Jahrgänge 2005/2006) starteten 23 Toptalente um den Sieg.

Elias Lange sich in Klasse 1 (2009 bis 2011) bislang den dritten Platz erkämpft. »Er hat damit die Chance, sich in den letzten zwei Läufen für die Endlaufteilnahme NRW zu qualifizieren«, weiß Burkhard Brock als sportlicher Leiter beim MSC SHS. Die gleiche Hoffnung darf Henry Lüke in Klasse 4 (2003/2004) haben. Von 28 Nachwuchsfahrern liegt er aktuell auf dem dritten Rang. Im vergangenen Jahr schloss er die Wertung als Dritter ab – damals noch in Klasse 3.

Am 2. September richtet der MSC den vorletzten Saisonlauf zum ADAC-OWL-Kart-Slalom-Pokal selbst aus. Der Wettbewerb findet auf dem Gelände der Firma Köhler & Bandl, Tenge-Rietberg-Straße 91-95, statt. Um 9 Uhr startet dort der erste Fahrer. Um 14.30 Uhr gehen die Fahrer der letzten Klasse an den Start.

»Kart fahren ist eine faszinierende Sportart«, findet Brock. Im Kart-Slalom besteht die Herausforderung darin, in einer möglichst kurzen Zeit die gesteckten Pylonenübungen fehlerfrei zu

durchfahren. »Hört sich erst einmal einfach an. Man muss sich aber auch die Strecke einprägen, denn bei 50 bis 60 Stundenkilometern hat man während des Parcours keine Zeit mehr, nachzudenken«, weiß Brock. Die Fahrer müssen geistig und auch körperlich fit sein – und sie sollten ihre Sicherheit selbst einschätzen können. »An diesen Punkt werden die Fahrer durch regelmäßiges Training Schritt für Schritt an die Grenzen ihrer eigenen Performance und die des Karts herangeführt«, weiß Brock.

Für interessierte Kinder und Jugendliche hat er eine gute Nachricht: »Wir können aktuell Neueinsteiger aufnehmen. Wir möchten Kinder und Jugendliche ab etwa sechs Jahren einladen, an den Trainingstagen bei uns vorbeizuschauen, um sich über diese Sportart zu informieren. Auch

Spät- und Quersteiger sind herzlich willkommen.« Trainiert wird auf zwei vereinseigenen, 6,5 PS starken Slalom-Karts unter der Anleitung von fachkundigen Vereinsmitgliedern. Die Jugendlichen werden an Fahrtechniken und das dafür notwendige mentale Gerüst herangeführt. Jeden Samstag trifft sich die Gruppe um 13 Uhr im Wechsel auf zwei Trainingsplätzen: bei den Firmen Köhler & Bandl und HORA in Schloß Holte-Stukenbrock. »Interessenten melden sich am besten kurz bei uns. Wir sagen dann, wo das nächste Training stattfindet.« Den sportlichen Leiter erreichen Interessenten telefonisch unter 0172 5271099 oder per E-Mail unter burkhard.brock@msc-shs.de. Andreas Kewitz, Trainer der Jugend-Kart-Gruppe kann per E-Mail an jugendwart@msc-shs.de kontaktiert werden.



Elias Lange vom MSC SHS umkurvt mit seinem Kart die Pylonen.